

Aufgabe 1 (Lineare Optimierung)

[25 Punkte]

Betrachten Sie das folgende Lineare Programm.

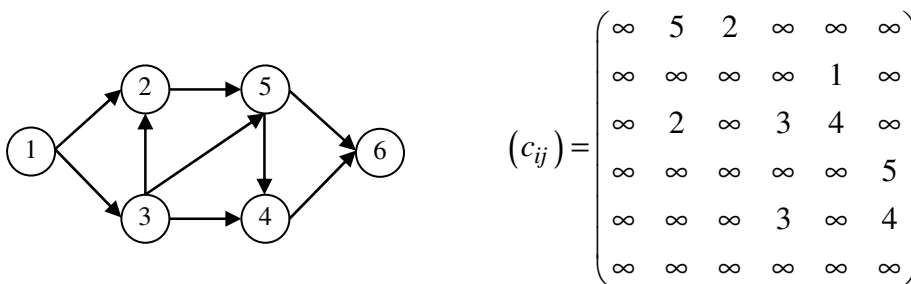
$$\begin{aligned}
 &\text{Minimiere} && x_1 + x_2 \\
 &\text{s.t.} && x_1 + 2x_2 \geq 6 \\
 &&& 2x_1 + x_2 \geq 6 \\
 &&& x_1 + x_2 = 4 \\
 &&& x_1, x_2 \geq 0
 \end{aligned}$$

- a) Berechnen Sie die optimale Lösung des Linearen Programms durch Anwendung des Dualen Simplex-Algorithmus. (15 Punkte)
- b) Wie lautet das Duale Problem zu dem obigen Linearen Programm? (5 Punkte)
- c) Ermitteln Sie aus dem Simplex-Tableau, das Sie in a) errechnet haben, die optimale Lösung des Dualen Problems bestehend aus den Dualvariablen. (5 Punkte)

Aufgabe 2 (Kürzeste Wege)

[30 Punkte]

Gegeben sei ein Graph mit folgenden Bewertungen der Kanten (c_{ij}) .



- a) Formulieren Sie mit dieser Instanz ein kürzeste Wege-Problem als LP von Knoten 1 nach Knoten 6. (10 Punkte)
- b) Errechnen Sie den kürzesten Weg von Knoten 1 nach 6 algorithmisch und geben Sie diesen zusammen mit seiner Länge an. (15 Punkte)
- c) Erweitern Sie Ihr LP aus a) um folgende Nebenbedingung: Im kürzesten Weg ist entweder der Pfeil (1,3) oder der Pfeil (5,4) enthalten, aber nicht beide zusammen. (5 Punkte)

Aufgabe 3 (Transportproblem)

[20 Punkte]

Betrachten Sie ein klassisches Transportproblem mit 3 Anbietern und 4 Nachfragern. Die Angebotsmengen a_i und die Nachfragemengen b_j seien $(a_i) = (7, 5, 8)$ und $(b_j) = (5, 4, 8, 3)$.

- a) Bestimmen Sie eine zulässige Lösung mit der Nordwesteckenregel. (5 Punkte)
- b) Schlagen Sie eine Transportkostenmatrix (c_{ij}) vor, so dass die in a) ermittelte Lösung eine optimale Lösung ist. Beweisen Sie die Optimalität Ihrer gefundenen Lösung mit Hilfe der reduzierten Kosten im MODI-Algorithmus und durch Gegenüberstellung mit dem Zielfunktionswert der zugehörigen Dualen Lösung. (15 Punkte)

Aufgabe 4 (Komplementärer Schlupf)

[15 Punkte]

Wir betrachten das Primale Lineare Programm

$$\begin{aligned}
 & \text{(P)} \\
 & \text{Minimiere } Z(x) = c^T \cdot x \\
 & \text{s.t. } A \cdot x = b, x \geq 0, \text{ mit } A \in \mathbb{R}^{m \times n} \text{ und } x \in \mathbb{R}^n
 \end{aligned}$$

und das zugehörige Duale Lineare Programm

$$\begin{aligned}
 & \text{(D)} \\
 & \text{Maximiere } Z(x) = b^T \cdot \pi \\
 & \text{s.t. } A^T \cdot \pi \leq c, \text{ mit } A \in \mathbb{R}^{m \times n} \text{ und } \pi \text{ frei.}
 \end{aligned}$$

Zudem seien die zulässigen Lösungen x (für (P)) und π (für (D)) gegeben. Begründen Sie, dass die Aussage des komplementären Schlupfes für alle Komponenten gilt

$$\begin{aligned}
 & x \text{ und } \pi \text{ sind optimale Lösungen für (P) und (D)} \\
 & \Leftrightarrow \\
 & x_j = 0 \vee \pi^T \cdot a^j = c_j, \forall j \in \{1, \dots, n\}
 \end{aligned}$$

Hinweis: Verwenden Sie bei der Herleitung die folgende Eigenschaft:

$$x \text{ und } \pi \text{ sind optimale Lösungen für (P) und (D)} \Leftrightarrow b^T \cdot \pi = c^T \cdot x.$$